

Inhalt

Vorwort	7
1. Geldwäsche als organisiertes Geschäft	9
Das Drei-Phasen-Modell ... 10 • Der neue Trend: Bargeldlos und komplex ... 14 • Das Dilemma der staatlichen Organe ... 17 • Tanz auf der Grenze ... 19 • Der Kampf gegen die Drogen ... 21 • Wer ist Täter, wer Richter? ... 23 • Das Reputationsrisiko ... 26 • Die Kleinen hängt man ... 34 • Das Eldorado im Osten ... 36 • Alt und Neu ergänzen sich ... 37 • Untergrund-Banking entlang ethnischer Zugehörigkeiten ... 40 Rücken an Rücken am Arm des Gesetzes vorbei ... 42 • Raffinesse ist gefragt ... 44	
2. Derivate – Geschichte, Ideologie, Funktionsweise	45
Derivate – ein Kind der Deregulierung ... 47 • Die prägende Kraft der sozialen Verhältnisse ... 48 • Termingeschäfte als Sicherheitsgurte ... 51 • Finanzverkehr und Spekulation im Mittelalter ... 53 • Wetten auf Katastrophen ... 56 • Spekulation und Eigentum... 57 • Was Ablasshandel und Börse gemeinsam haben ... 59 • Pyramidensysteme ... 61 • Der Zerrspiegel des Buchhalters ... 63 • Spekulation: Notwendig oder fragwürdiges Spiel? ... 67 • Der große Börsenboom im 19. Jahrhundert ... 69 • Das neu erfundene Rad ... 72 • Der Faschismus als Zäsur ... 74 • Der Zwang zur Teilnahme ... 76 • Das wichtigste derivative Instrument – der Swap ... 77 • Derivate für jedermann ... 82 • Termingeschäfte – ein Rechenbeispiel ... 83 • Derivate auf Indizes – eine Einladung zum Missbrauch ... 87	
3. Geldwäsche mit Derivaten	90
Wetten und Geldwäscherei ... 90 • Zwei Beispiele zur Umsetzung ... 91 • Geldwäsche mit börsengehandelten Derivaten ... 93 • Es lebe das Laissez-faire ... 96 • OTC-Kontrakte und Börsenhandel ... 99 • Vogel-Strauß-Politik ... 102 • Profiteure des Terrors? ... 104	
4. Geldwäsche mit Derivaten: Ein Praxisbeispiel aus Deutschland	107
Ambros und die Bank der Betrüger ... 107 • Die Ambros entsteht ... 108 • Falsche Versprechungen ... 111 • Eine Maklerfirma aus Chicago ... 113 • Das Verwirrspiel der BCCI ... 115 • Capcom gerät ins Zwielficht ... 119 • Turbulente Zeiten ... 121 • Ein U-Boot bei der Capcom ... 124 • Die notwendigen organisatorischen Rahmenbedingungen ... 126 • Immer nur Verluste ... 128 • Warum die Verluste? ... 133 • Der Chefstrategie aus Würzburg ... 135 • Getäuschte Kleinkapitalisten ... 138 • Das Spiel ist aus ... 139 • Das Erbe von Ambros und BCCI ... 141	

5. Japan oder die hohe Kunst, mit Hilfe von Derivaten das Gesicht zu wahren **147**

Japans Wirtschaftswunder ... 148 • Die Blase platzt ... 149 • Der japanische Leistungsstaat ... 150 • Das gottgleiche Finanzministerium ... 151 • Die Aktionäre werden zum Schweigen gebracht ... 153 • Yakuza: Ursache der Rezession? ... 156 • Der freie Markt hält Einzug ... 157 • Kriminell sind die anderen ... 158 • Verluste fliegen weg ... 158 • Dankbare Kunden ... 161 • Nominalwert und Endvermögenswert ... 164 • Die Luft wird dünn ... 167

6. Hedge Funds – Leitwölfe der internationalen Spekulation **171**

Spielwiese für Reiche ... 171 • Typen von Hedge Funds ... 175 • Hedge Funds und die Banken ... 180 • Horte der Verschwiegenheit ... 181 • Wurmfortsatz des »Private Banking« ... 183 • Überall präsent, doch nirgends greifbar ... 185 • Hedge Funds: Ideal für Geldwäscherei ... 188 • Die Struktur eines Funds ... 191 • Hedge-Fund-Manager mit Mafiakontakten ... 194 • Laufen die Märkte aus dem Ruder? ... 196

Epilog **199**

Anmerkungen **201**

Quellen **214**

Literatur **216**